Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 43 (1925)

Heft: 210

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 10. September
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 10 septembre
1925

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen
Mitteilungen und Dokumente + Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents + Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti + Rapporti economici

N° 210

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.30, halbjährlich Fr. 10.30, vierteljährlich Fr. 5.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre fr. 5.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 210

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechtsregister. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications.

Diskontosätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours de change. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der 7 Obligationen Staat Bern 1906, 3½ %, Nrn. 20710/16, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 404³)

Bern, den 31. Juli 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der Mäntel der 20 Obligationen 3 % S. B. B., 1903, Nrn. 2867, 5395, 15530, 43393, 65643, 107915, 114854, 114855, 173036/045, 236583, 289773, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 405³)

Bern, den 31. Juli 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Der unbekannte Inhaber der 4½ % Obligation Nr. 6161 zu Fr. 500 der V. Eidg. Mob.-Anleihe von 1916, mit Coupons per 15. Januar 1926 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 406³)

Bern, den 31. Juli 1925. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Zweite Publikation

Die Inhaberobligation der Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen, Nr. 200250, über den Betrag von Fr. 1000, d. d. 3. August 1915, und am 18. August 1919 bis 18. Februar 1924 prolongiert, verzinslich zu 4¾ %, nebst Coupons ab 30. November 1923, wird vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Obligation nebst Coupons wird hiermit zufolge Schlussnahme des Bezirksgerichtes Schaffhausen vom 25. August 1924 aufgefordert, solche innerhalb der Frist von drei Jahren, vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, 4. September 1924, an gerechnet, hierorts vorzulegen, widrigenfalls der Titel mit zugehörigen Coupons als kraftlos erklärt würde. (W 403)

Schaffhausen, den 2. September 1924/8. September 1925.

Die Kanzlei des Bezirksgerichts: **R. Tanner.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 28. August 1925 wurde der vermisste Wechsel für Fr. 3550, gezogen am 31. Januar 1925 von H. Koch, Zürich, auf die Firma E. Fluck & Cie., Zürich 5, und von dieser akzeptiert, lautend an eigene Ordre, fällig gewesen am 20. Februar 1925, mit dem Indossament des Ausstellers an die Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, nach erfolglosem Aufruf als kraftlos erklärt.

Zürich, den 7. September 1925. (W 402)

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der allfällige Inhaber der Inhaber-Pfandbriefe Serie I, Nrn. 2753/55 der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich für je Fr. 1000, datiert 15. Januar 1907, verzinslich zu 5½ %, mit Zinsscheinen ab 15. Januar 1923 bis 15. Januar 1927, wird aufgefordert, diese Titel binnen drei Jahren, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würden die Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt werden. (W 412¹)

Zürich, den 12. September 1923.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Es wird vermisst: Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 2529 von Fr. 1089. 02, datiert Mels, den 1. Juni 1856, lastend auf einem Acker in Plonserfeld, Mass 283 Ruthen, Pfandprotokoll Band X und lautend auf Fridolin Vogler, in Wangs, als Gläubiger, und Flawian Gartmann, Vasön, als Schuldner.

Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben bis 15. September 1926 beim unterfertigten Amte vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird. (Pfandtitel Art. 870 Z. G. B. und Art. 852 O. R.)

Bad-Ragaz, den 8. September 1925. (W 401³)

Bezirksgerichtspräsidium Sargans.

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief vom 24. Februar 1879, haftend auf Nr. 433 Sonne Grundbuch Euthal. Ursprünglicher Schuldner: J. Mrd. Kälin; ursprünglicher Gläubiger: Jakob Näf.

2. Kaufschuldbrief vom 16. März 1900, haftend auf Nr. 188 Hobelbank Grundbuch Einsiedeln-Oberbinzen (Birchli). Ursprünglicher Schuldner: Nepomuk Ochsner; ursprüngliche Gläubigerin: Elisabeth Kälin-Birchler.

Die allfälligen Inhaber dieser Pfandtitel werden aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von der erstmaligen Auskündung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst dieselben kraftlos erklärt werden.

Einsiedeln, den 8. September 1925. (W 411³)

Bezirksgerichtskanzlei Einsiedeln.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt erstmals am 18. Dezember 1923 in Nr. 296 bzw. am 28. August 1924 in Nr. 201 ausgeschriebenen Pfandtitel: Kaufrestschuld vom 27. Mai 1895 von 4 mal Fr. 248. 54, Fr. 645. 61 und Fr. 745. 60, auf Nr. 145 und Nr. 149, Euthal; Kapital von Fr. 44. 20, a/Nr. 130 Pokal, Einsiedeln Dorf; Schuldbrief für Fr. 6000 vom 31. August 1883, a/Nr. 31, Biergarten, Einsiedeln Dorf, sind dem Bezirksgericht innert nützlicher Frist nicht vorgewiesen worden; sie sind daher kraftlos erklärt.

Einsiedeln, den 8. September 1925. (W 412)

Bezirksgericht Einsiedeln.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des abbezahlten vermissten Schuldbriefes per ursprünglich Fr. 1200, notariell reduziert bis auf Fr. 240, datiert 10. Juli 1905, lautend auf Jakob Meier, geb. 1844, Küfer, in Flaach, zugunsten des Ludwig Rothschild, von und in Gailingen, oder we sonst über den Verbleib des Titels Auskunft zu geben vermag, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, auf der Kanzlei des Bezirksgerichtes Andelfingen zu melden, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt und am Grundprotokoll gelöscht würde. (W 219²)

Andelfingen, den 11. Mai 1925.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. H. Ruckstuhl**

Laut Pfandobligation vom 24. Dezember 1877, Kirchdorf Grundbuch Nr. 31, Seite 180, schuldet Friedrich Dürig, Landwirt und Zimmermann, in der Langeten in Kirchdorf, der Frau Anna Meier geb. Krebs, Johanns Wwe., von und in Kirchdorf, ein Kapital von Fr. 5000, haftend auf Kirchdorf, Grundbuch Nrn. 560 bis und mit 564, und Mühledorf, Grundbuch Nr. 149.

Am 10. Januar 1925 ist die obgenannte Gläubigerin gestorben. Durch erbrechtliche Auseinandersetzung zwischen Dürig und Stauffiger als Ehegatten der beiden Erben Marie Stauffiger geb. Meier und Anna Dürig geb. Meier ist die Forderung von Fr. 5000 untergegangen, das Kapital ist abbezahlt worden.

Der Forderungstitel wird seit dem Jahre 1919 vermisst.

Der Gerichtspräsident von Seftigen fordert den unbekannten Inhaber der oben bezeichneten Pfandobligation gemäss Art. 870 Z. G. B. und 849 ff. O. R. auf, binnen einer Frist von 3 Jahren vom heutigen Tage an gerechnet, die bezeichnete Obligation vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 387¹)

Belp, den 22. August 1925. Der Gerichtspräsident: **Tschumi.**

Es wird vermisst:

Sparschein Nr. 1019 der Volksbank Wolhusen-Malters, in Malters, haltend auf den 31. Dezember 1924 Fr. 1428. 50, lautend zu Gunsten der Frl. Pauline Fuchs, Bodenmättli, Malters.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Sparschein innerhalb 3 Monaten der unterzeichneten Behörde vorzuweisen, ansonst der Titel totgerufen wird.

Kriens, den 2. September 1925. (W 395²)

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land: **Sidler.**

Es wird vermisst: Altgült von Fr. 760, haftend auf Heimwesen Wydismatt, Wilen-Sarnen. Errichtet am 6. November 1908; Vorgang Fr. 9507.

Der unbekannte Inhaber dieser Gült wird nach Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, diese innert Jahresfrist der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. (W 396²)

Sarnen, den 2. September 1925. Der Kantonsgerichtspräsident:
A. Küchler.

Dans sa séance du 8 septembre 1925, le président du tribunal civil du district de Lausanne, sur requête de M. Perroud, a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation du corps d'une obligation nominative 3½ %, de fr. 1000 du Crédit Foncier Vaudois, série A, n° 1564.

Sommation est faite au détenteur inconnu de ce titre de le produire au greffe de céans dans un délai échéant le 10 septembre 1928, faute de quoi l'annulation pourra en être ordonnée. (W 407³)

Lausanne, le 8 septembre 1925. Le président: **Paul Meylan.**

Dans sa séance du 8 septembre 1925, le président du tribunal civil du district de Lausanne a ordonné l'annulation d'une obligation 3½ % de fr. 500 du Crédit Foncier Vaudois, série B, n° 13083, appartenant à M. P. Malfroy.

Lausanne, le 8 septembre 1925. (W 408)

Le président: **Paul Meylan.**

Dans sa séance du 8 septembre 1925, le président du tribunal civil du district de Lausanne, sur requête de Dame H. Gringet, a ordonné l'annulation d'une délégation au porteur de fr. 1000, n° 71, de l'emprunt hypothécaire 6 % de fr. 90,000, Félix Imseng, à Lausanne, dont la grosse est gérée par la Banque Charrière et Roguin, à Lausanne. (W 409)

Lausanne, le 8 septembre 1925. Le président: **Paul Meylan.**

Dans son audience du 8 septembre 1925, le président du tribunal civil de l'arrondissement de la Gruyère a prononcé la cancellation et ordonné une deuxième expédition du titre suivant qui est égaré carnet d'épargne n° 19571 de la Banque de l'Etat de Fribourg, de fr. 8299.95, faisant en faveur de M. M. Bæriswyl Frères, feu Philippe, à Botterens. (W 410[3])

Bulle, le 9 septembre 1925. **Le Greffier.**

Le président du tribunal civil du district de Neuchâtel, ordonne, conformément aux articles 13 L. C. A. et 849 à 858 C. O., au détenteur inconnu de la police d'assurance vie n° 9339, souscrite le 22 avril 1887, par Charles-Albert Colomb, domicilié à Neuchâtel, auprès de «La Suisse», société d'assurance sur la vie, à Lausanne, du montant de fr. 5000, de produire le dit titre dans un délai d'un an, dès la première publication, au greffe du tribunal civil de Neuchâtel, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

Donné pour 3 insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce, à 3 mois d'intervalle. (W 274[2])

Neuchâtel, le 9 juin 1925.

Le greffier du tribunal: **W. Sehnell.** Le président du tribunal: **Edm. Berthoud.**

Sommation est faite au détenteur inconnu du livret d'épargne n° 10284 de la Banque de l'Etat de Fribourg, soldant au 6 août 1925, par fr. 258.45, en faveur de Arthur Roulin, à Treyvaux, de le produire au greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de six mois dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 357[2])

Fribourg, le 7 août 1925. Le vice-président: **Alf. Glasson.**

Nous, vice-président du tribunal du district de Porrentruy, sommons le ou les détenteurs inconnus du bon de caisse de la Banque Cantonale de Berne, ci-après désigné, perdu ou volé, savoir: fr. 500, 4½ %, série A, n° 4850, au porteur, émis le 30 novembre 1916, de le produire et de le déposer au greffe du tribunal du district de Porrentruy, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation sera prononcée.

Il est en outre fait défense aux débiteurs du dit bon de caisse au porteur d'en payer le montant, sous peine de payer deux fois. (W 397[1])

Porrentruy, le 2 septembre 1925.

Le vice-président du tribunal: **Henry.**

Tribunal de première instance de Genève

Troisième insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des obligations au porteur, 3 % genevois, de 1880, n°s 46434, 46435, 46436, 46463, 99955, de les produire et de les déposer en notre greffe dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. S. 16. (W 216[1])

E. Magnenat.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 8. September. Unter der Firma **Lumina-Film-Genossenschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 20. August 1925 eine Genossenschaft gebildet. Sie erstrebt die Produktion von Filmen aller Art, den Betrieb einer Filmschule, einer Titeldruckerei, sowie den Film-Verleih. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 50, Fr. 100, Fr. 500 und Fr. 1000. Mitglied der Genossenschaft kann jede selbständige handlungsfähige, in Ehren und Rechten stehende Person werden (Herren und Damen). Der Genossenschaft gehören als Mitglieder an: 1. Alle Personen vorgenannter Eigenschaft, welche einen Anteilschein von Fr. 50 erworben und voll einbezahlt haben bei der Genossenschaftskasse oder einer ihrer Zahlstellen und 2. Personen, die durch produktive Gegenwerte sich Anteilscheine erworben haben. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Der Austritt aus der Genossenschaft kann auf mindestens vierwöchentliche Voranzeige auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Austretende Mitglieder erhalten ihren Anteil erst nach erfolgter Abrechnung und Genehmigung der Jahresrechnung durch die Generalversammlung. Die Kapitalien der Anteilscheine austretender Mitglieder werden erst sechs Monate später rückzahlbar und ohne Gewinnanteil für diese letzten sechs Monate. Im Todesfalle geht die Mitgliedschaft auf die Erben bzw. deren Vertreter über, sofern der Vorstand nichts anderes verfügt. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Nach erfolgter Rechnungsstellung ist am Gesamtkapital eine Abschreibung von 5 % vorzunehmen; vom Reingewinn werden jährlich 20 % dem Reservefonds zugewiesen; über die Verwendung des Restbetrages beschliesst die Generalversammlung. Offizielles Publikationsmittel der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Die Zahl der Vorstandsmitglieder wird durch die Generalversammlung festgesetzt. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Franz Josef Kissling, Operateur, von Zürich, in Zürich 2, Präsident; Alois Boese-Sonderegger, Kaufmann, von und in Hinwil, Aktuar und zugleich Direktor (kaufmännischer Leiter), und Heinz Hans Gröbin, Filmregisseur, von Feldkirchen (Steiermark), in Oerlikon, Vizepräsident und stellvertretender Direktor. Die beiden Erstgenannten führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 98, Zürich 1.

8. September. Durch öffentliche Urkunde vom 27. Dezember 1924 ist durch Johann Heinrich Hauser, alt Metzgermeister, von Zürich, geb. 1841, wohnhaft in Rüschlikon eine Stiftung errichtet worden unter dem Namen **Hauser-Stift (Altersheim Höngg).** Diese Stiftung hat ihren Sitz in Höngg. Zweck der Stiftung ist der Bau oder die Erwerbung einer bestehenden Liegenschaft und die Einrichtung und der Betrieb eines Altersheims im Gebiete der Gemeinde Höngg. Organ der Stiftung ist ein aus 5—11 Mitgliedern bestehender Stiftungsrat. Derselbe vertritt die Stiftung nach aussen und bezeichnet diejenigen Personen, welche namens der Stiftung rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien zu führen befugt sein sollen. Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 22. Mai 1925 wurden zur Firmazeichnung ermächtigt: Der Präsident Martin Haug, Steuerkommissär, von Niederhasli und Höngg, in Höngg, kollektiv je mit dem Kassier: Ernst Huber, Lehrer, von und in Höngg, oder dem Aktuar: Heinrich Grossmann jun., Forst-Adjunkt, von und in Höngg. Geschäftslokal: Zürcherstrasse 105, in Höngg.

Damenhüte. — 8. September. Die Firma **J. M. Desehamps,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1916, Seite 97), Damenhutgeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. September. **August Weidmann-Stiftung, Pensions- und Hülfsfond der Färberei Weidmann A. G.,** in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 160 vom 23. Juni 1920, Seite 1190). Heinrich Schärer und Friedrich Schwyzer sind zufolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. An deren letzteren Stelle wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. jur. Wilhelm von Wyss, Bezirksgerichtspräsident, von Zürich, in Thalwil, als Vizepräsident, und Friedrich Wilhelm Kronauer, Kaufmann, von Winterthur, in Thalwil, als Aktuar. Die Genannten führen Einzelunterschrift.

Warenhaus. — 8. September. Die Firma **Hirsch & Co.,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 239 vom 6. Oktober 1919, Seite 1753), Warenhaus, Gesellschafter: Wwe. Carolina Hirsch geb. Brunschwig und Friedrich Landmann-Hirsch, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Friedrich Landmann», in Zürich 4, über.

Karneval-Kostüme und zugehörige Artikel; Warenhaus. — 8. September. Die Firma **Friedrich Landmann,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 100 vom 2. Mai 1925, Seite 762), hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellsehaft «Hirsch & Co.», in Zürich 4, übernommen und verzeigt als weitere Natur des Geschäftes: Warenhaus.

Metzgerei und Wursterei. — 8. September. Die Firma **Jakob Plüss,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1923, Seite 326), Metzgerei und Wursterei, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Spedition. — 8. September. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Charles Im Obersteg & Co.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 319 vom 30. Dezember 1921, Seite 2525), Hauptsitz in Basel, ist die Prokura des Joseph Schicht-Simon erloschen.

8. September. **Neue Züreher Glühlampen-Fabrik (New Zurich Incandescenee Lamp Co.) (Société Nouvelle des Lampes à Incandescenee de Zürich),** in Birmensdorf (S. H. A. B. Nr. 42 vom 21. Februar 1925, Seite 293). Die Unterschrift des bisherigen Direktors Frank T. Woodley ist erloschen.

8. September. **Verband Schweiz. Cigarrenhändler,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1924, Seite 1942). Das Geschäftslokal dieser Genossenschaft befindet sich: Seeblickstrasse 10, Zürich 2.

Verlag. — 8. September. Inhaber der Firma **Franz Trog,** in Zollikon, ist Franz Trog, Ing., von Olten, in Zollikon. Verlag der «Zelle». Zollikerberg.

Holzvertrieb. — 8. September. Inhaberin der Firma **Luise Krebser-Ruef,** in Zürich 4, ist Luise Krebser geb. Ruef, von Oberembrach, in Zürich 4. Holzvertrieb. Pflanzschulstrasse 95. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Gottfried Krebser.

Mechanische Werkstätte, Installationen. — 8. September. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26, Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Jost Fries-Küng,** in Zürich 8, ist Jost Fries-Küng, von Triengen (Luzern), in Zürich 8. Mechanische Werkstätte und elektrisches Installationsgeschäft. Seefeldstrasse 149.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1925. 26. August. Unter dem Namen **Blaukreuzheim Ostermundigen** gründet sich eine Genossenschaft, mit Sitz in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen, zum Zwecke des Ankaufes eines Bauplatzes und der Erstellung eines Vereinshauses in Ostermundigen. Die Statuten wurden in der konstituierenden Generalversammlung vom 28. Juli 1925 festgelegt. Die Dauer der Genossenschaft ist eine unbeschränkte. Die Mitgliedschaft wird erworben von Männern, Frauen und Körperschaften durch: Anmeldung beim Vorstand; Unterzeichnung einer schriftlichen Beitrittserklärung; Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 10, und Besitz eines Anteilscheines von mindestens Fr. 25. Die Mitgliedschaft erlischt: auf schriftliche Kündigung seitens des Genossenschafters; die Kündigung muss mindestens drei Monate vor dem Schluss des Rechnungsjahres, welches mit dem Kalenderjahr zusammenfällt, dem Vorstande der Genossenschaft eingereicht werden; durch Tod des Genossenschafters; durch Ausschluss infolge Nichterfüllung der statutarischen Pflichten und durch Einlösung der Anteilscheine seitens der Genossenschaft. Ueber Aufnahme, Entlassung oder Ausschluss von Genossenschaftern entscheidet der Vorstand, vorbehältlich des Rekursrechtes an die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist einzig das Genossenschaftsvermögen haftbar. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Rechnungsüberschüsse sollen in erster Linie zur Amortisierung der Kapitalschuld (Hypotheken) und ein allfälliges Reinvermögen nur im Interesse des Blaukreuzvereins Ostermundigen verwendet werden. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung der Genossenschafter, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen kollektiv der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär oder der Kassier. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Johann Dürig, von Krauchthal, Buchdrucker, in Ostermundigen; Vizepräsident: Ernst Hegnauer, von Seengen (Aargau), Elektriker, in Ostermundigen; Kassier: Fritz Zwahlen, von Wahlern, Sattler, in Ostermundigen; Sekretär: Emil Loosli, von Sumiswald, Angestellter, in Bern; Beisitzer: Daniel Soltermann, von Vechigen, Baumeister, in Ostermundigen; Fritz Kislig, von Riggisberg, Fabrikarbeiter, in Ostermundigen, und Christian Pulfer, von Rüeggisberg, Fabrikarbeiter, in Ostermundigen.

Spezereien. — 7. September. Die Firma **Frau Johanna Zbinden,** Spezereihandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 6 vom 10. Januar 1925, Seite 48), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Liegenschaftsvermittlung usw. — 8. September. Die Kollektivgesellschaft **Berger & Zingg,** Liegenschaftsvermittlungsbureau usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 52 vom 5. März 1925, Seite 366), ändert ihre

Firma ab in **Berger & Co.** Die Natur des Geschäfts wird abgeändert wie folgt: Liegenschaften-Vermittlungs-, Verwaltungs- und Informations-Agentur, Finanzierungen, Kapitalbeschaffungen, Inkassi und Stellenvermittlung.

Bureau Büren a. A.

2. September. Unter der Firma **Brunnengenossenschaft Unterdorf Meinisberg** hat sich, mit Sitz in Meinisberg, am 7. Juli 1925 eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke der vertraglichen Erwerbung des von der Burgergemeinde zur Verfügung gestellten Quellwassers in den Kaibhohlen, Grundbuchblatt 74, dessen Fassung und Ableitung nach dem Unterdorf zur Erstellung einer Trinkwasserversorgung ohne Hydrantenanlage. Die Genossenschaft erlangt rechtlichen Bestand mit der Eintragung ins Handelsregister; die Dauer ist unbestimmt. Mitglied ist, wer bei der Gründung beitritt, später von der Hauptversammlung aufgenommen wird, mindestens einen Stammanteilschein übernimmt und das Eintrittsgeld, dessen Höhe jeweilen von der Hauptversammlung bestimmt wird, einbezahlt. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod, Austritt und Ausschluss. Solange die aus der erstmaligen Anlage herrührenden Genossenschaftsschulden nicht bezahlt sind, finden Austritt und Ausschluss nur unter Einbusse der übernommenen Stammanteile statt. Ausgeschlossen wird, wer seine finanziellen Verpflichtungen nicht erfüllt, den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandelt, oder in Konkurs fällt. Das zur Erreichung des Genossenschaftszweckes erforderliche Kapital wird beschafft durch die Ausgabe von Stammanteilen von Fr. 100 Nominalwert; dieselben lauten auf den Namen; ferner durch die Aufnahme von Darlehen, die Eintrittsgelder und die Wasserabonnementsgebühren Dritter. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Abtretung von Stammanteilscheinen ist nur mit Genehmigung der Genossenschaft zulässig. Die Anteile sind nicht pfändbar. Bei Austritt oder Ausschluss hat der betreffende Genossenschafter Anspruch auf Vergütung des bilanzmässigen Wertes der Anteilscheine, jedoch in keinem Falle auf mehr als den Nominalwert. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der dreigliedrige Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, zugleich Kassier, und dem Sekretär. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens derselben zeichnen je zu zweien kollektiv der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär. Alljährlich auf Neujahr findet der Rechnungsabschluss statt. Ueber einen Reinertrag verfügt die Genossenschaftsversammlung nach freiem Ermessen. Eine Verzinsung der Stammanteilscheine findet nicht statt. Es werden ein Amortisations- und ein Reservefonds gebildet. Ueber deren Bestimmung, Speisung und Verwendung beschliesst allein die Generalversammlung. Der Vorstand ist bestellt wie folgt: Präsident: Johann Kunz, Bürgis, Landwirt, von und in Meinisberg; Vizepräsident und Kassier: Hermann Imboden, Vater, von Unterseen, Uhrenmacher, in Meinisberg, und Sekretär: Hans Kunz, Negoziant, von und in Meinisberg.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

8. September. Die **Hornussergesellschaft Walkringen,** Verein, mit Sitz in Walkringen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 4. Mai 1909, Seite 793), hat in ihrer Hauptversammlung vom 14. Dezember 1924 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen. Der Verein besteht gemäss Art. 60 ff. Z. G. B. weiter ohne Eintragung im Handelsregister.

Bureau Thun

7. September. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Sigriswil** besteht, mit Sitz in Sigriswil, eine Genossenschaft, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmenthaler Fleckviehs ihrer Genossenschafter, sowie einen vorteilhaften Absatz der Zuchtprodukte bezweckt. Sie erstrebt somit einen grössern Erfolg ihrer züchterischen Tätigkeit. Die Statuten sind am 5. Juli 1925 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten. Später erfolgt die Aufnahme durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes. Die Mitgliedschaft geht verloren: 1. Durch freiwilligen schriftlichen Austritt; 2. durch Todesfall; es bleibt jedoch den Noterben unter Zustimmung der Genossenschaftsversammlung freigestellt, auch fernerhin der Genossenschaft anzugehören; 3. durch Verlust des Aktivbürgerrechts; 4. durch Ausschluss seitens der Generalversammlung. Das zur Erreichung der hiervor bezeichneten Genossenschaftszwecke benötigte Kapital wird beschafft: 1. durch die Aufnahmegebühren; 2. durch die Sprunggebühren; 3. durch die der Genossenschaft als solcher zufallenden Prämien und Beiträge; 4. durch Bussen und Eintrittsgelder; 5. wenn nötig durch Anleihen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Rechnung ist alljährlich auf 31. Dezember abzuschliessen. Austretende Mitglieder verlieren allen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und bleiben für allfällige Defizite des letzten Rechnungsjahres haftbar; sie haben auch keinen Anspruch auf das Punktierungsgeld. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung und der Vorstand, bestehend aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und dem Kassier, zugleich Sekretär. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Sekretär namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Ernst Ambühl, Landwirt, in Ringoldswil; Vizepräsident: Johann Santschi, Vater, Landwirt, ob dem Dorfe; Sekretär und Kassier: Arnold Santschi, Landwirt, ob dem Dorfe; alle von und zu Sigriswil.

Bureau Wangen a. A.

Berufskleider-, Blousen- u. Hemdenfabrik. — 24. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **R. Schweizer & Cie.,** in Wangen a. A. (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1923), ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «R. Schweizer & Cie.».

Frau Ida Schweizer-Schweizer und deren Sohn Rudolf Schweizer, beide von Oberentfelden und Wangen a. A., in Wangen a. A., haben unter der Firma **R. Schweizer & Cie.,** mit Sitz in Wangen a. A., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. November 1924 begonnen und die Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «R. Schweizer & Cie.» übernommen hat. Die Firma erteilt Prokura an August Späti, von Bellach und Solothurn, in Solothurn. Berufskleider-, Blousen- und Hemdenfabrik.

Buchdruckerei und Verlag. — 8. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Moser & Leuenberger,** Buchdruckerei, mit Sitz in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 290 vom 19. Oktober 1896), hat sich infolge Austritts des einen Gesellschafters, Wilhelm Moser, aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen an die neue Gesellschaft «Leuenberger & Moser» über.

Gottfried Leuenberger, von Wyssachen, und Fritz Moser, von Würenlos (Aargau), beide wohnhaft in Herzogenbuchsee, haben unter der Firma **Leuenberger & Moser,** mit Sitz in Herzogenbuchsee, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Juli 1925 beginnt und Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «Moser & Leuenberger» übernimmt. Buchdruckerei und Verlag. An der Bern-Zürichstrasse.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligung. — 1925. 7. September. **Détail A. G.,** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 91 vom 21. April 1915 und Nr. 170 vom 24. Juli 1922). In der Generalversammlung vom 27. August 1925 wurde die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 500,000 auf Fr. 125,000 beschlossen in der Weise, dass von den bestehenden 1000 Stück Aktien 750 Stück annulliert und nur 250 Stück, nämlich Nrn. 1 bis 250 mit je Fr. 500, in Kraft belassen werden. § 3 der Statuten erhält folgenden neuen Wortlaut: «Das Grundkapital beträgt Fr. 125,000 und ist eingeteilt in 250 unteilbare, auf den Namen lautende Aktien Nrn. 1 bis 250 à nominell Fr. 500, welche bereits einbezahlt sind.» Aus dem Verwaltungsrat sind Ernst Liebermann und Ernst Trümpy ausgetreten und damit deren Unterschriften erloschen. An deren Stelle wurden als Verwaltungsratsmitglieder gewählt: Eduard Egli, Bücherexperte, von und in St. Gallen, als Präsident, und Ernst Walker, Prokurist, von Solothurn, in Zürich. Der Präsident des Verwaltungsrates führt kollektiv mit einem andern Mitgliede der Verwaltung die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

7. September. **Chemisch-Technische Aktiengesellschaft,** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 81 vom 31. März 1913 und Nr. 65 vom 10. März 1921). Die Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 29. August 1925 das Aktienkapital von Fr. 1,000,000 auf Fr. 280,000 reduziert durch Annullierung der Aktien Nrn. 1 bis 100 und Reduktion der 700 übrigen Aktien von Fr. 1250 auf Fr. 400. Das Aktienkapital beträgt also nunmehr Fr. 280,000 und ist eingeteilt in 700 auf den Inhaber lautende Aktien im Nominalbetrage von je Fr. 400. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Café-restaurant. — 1925. 8 septembre. Le chef de la maison **Louis Gauderon,** à Fribourg, est Louis, feu François Gauderon, de Gumefens, à Fribourg. Exploitation du café-restaurant de l'Hôtel des Postes, Rue du Tir n° 11.

Epicerie, mercerie, débit de vins. — 8 septembre. Le chef de la maison **Adrien Théraulaz,** à Praroman, est Adrien Théraulaz, fils de Michel, de La Roche, à Praroman. Epicerie, mercerie, débit de vins.

Café. — 8 septembre. Le chef de la maison **Ursule Tacchini,** à Fribourg, est Ursule née Giobellina, épouse d'Alfred Tacchini, de Magnedens, à Fribourg. Exploitation du Café Marcello, Rue Grimoux 1.

Boucherie. — 8 septembre. La maison **Auguste Dupont,** boucherie, à Fribourg (F. o. s. du c. n° 77 du 24 mars 1920, page 550), est radiée ensuite du décès de son chef.

Boucherie, charcuterie. — 8 septembre. Le chef de la maison **Vve. Auguste Dupont,** à Fribourg, est Dame Marie née Dévaud, veuve d'Auguste Dupont, de et à Fribourg. Boucherie, charcuterie, Rue des Alpes 52.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Scierie et commerce de bois. — 8 septembre. Le chef de la maison **Emile Félix,** à Romont, est Emile, fils d'Emile Félix, de La Rogivue (Vaud), à Romont. Scierie et commerce de bois.

Epicerie, mercerie, tissus. — 8 septembre. Le chef de la maison **Louis Conus,** à Rue, est Louis, feu Alexandre Conus, de et à Rue. Epicerie, mercerie, tissus.

Cafetier. — 8 septembre. Le chef de la maison **Marius Maillard,** à Middes, est Marius Maillard, fils d'Emile, de Mossel, à Middes. Exploitation du Café Agricole.

Laiterie, commerce de porcs. — 8 septembre. Le chef de la maison **Henri Barbey,** à Sommentier, est Henri, fils d'Adrien Barbey, d'Onnens, à Sommentier. Exploitation de la laiterie de Sommentier et commerce de porcs.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Installationen, Spenglerei, Kühlanlagen. — 8. September. Inhaber der Firma **Léon Oppliger,** in Sensebrücke, Gemeinde Wünnewil, ist Léon Oppliger, von Heimiswil (Bern) und Aarburg (Aargau), in Sensebrücke. Installationen, Spenglerei und Bau von Kühlanlagen (Post Neuenegg).

Gasthof. — 8. September. Eintragung von Amtes wegen durch Verfügung des Handelsregisterführers:

Inhaberin der Firma **Marie Horner,** in Alterswil, ist Marie Horner geb. Schwaller, Witwe des Johann, von und in Alterswil. Betrieb des Gasthofs zur Alpenrose.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 17. August. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Januar 1925 hat die Firma **Weinhandel A. G. Aarau,** in Aarau, ihr Aktienkapital von Fr. 112,000 auf Fr. 50,000 herabgesetzt. Dieser Beschluss wurde im Handelsregister eingetragen und publiziert (S. H. A. B. 1925, Seite 176). Die Generalversammlung vom 18. Juni 1925 hat diesen Beschluss, weil infolge eines Versehens mit den tatsächlichen Verhältnissen in Widerspruch stehend, widerrufen und wie folgt abgeändert: Das ganze bisherige Aktienkapital von Fr. 112,000, eingeteilt in 112 Namenaktien zu Fr. 1000, wird abgeschrieben; die alten Aktientitel sind vernichtet worden. Das Gesellschaftskapital beträgt nunmehr Fr. 40,000 und ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien à nominell Fr. 1000. Das neue Aktienkapital von Fr. 40,000 wird in Form der Liegenschaft Rohrerstrasse Nr. 4 mit Keller und Magazin zum Preise von Fr. 40,000 eingebracht. Als Gegenwert erhalten dafür Frau Louise Wehrli-Bolliger 35 Aktien und Arnold Müller, Kaufmann, Tödistrasse 50, Zürich, 5 Aktien. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden. Frau Louise Wehrli-Bolliger ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; ihre Unterschrift ist damit erloschen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates ist gewählt: Arnold Müller, Kaufmann, von Löhningen (Schaffhausen), in Zürich. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Futtermittelhandlung. — 3. September. Die Firma **Rudolf Frey-Bertschi,** in Meisterschwanden (S. H. A. B. 1915, Seite 202), hat ihren Sitz nach Fahrwangen verlegt, wo der Inhaber nun ebenfalls wohnt. Futtermittelhandlung. Alte Aescherstrasse.

Spezerei- und Ellenwaren. — 7. September. Die Firma **H. Oftinger,** in Muri (S. H. A. B. 1891, Seite 113), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaberin der Firma **Frau Anna Oftinger,** in Muri, ist Wwe. Anna Oftinger-Grimm, von Muri und Zurzach, in Muri. Spezereien, Mercerien. Gebäude Nr. 123.

Sand- und Kieslieferung, Fuhrhalterei, Speisewirtschaft. — 7. September. Rudolf Gysi und Gottlieb Gysi, beide von und in Buchs, haben unter der Firma **Gebrüder Gysi,** in Buchs, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1920 ihren Anfang nahm. Das Recht der Unterschrift wird von den beiden Gesellschaftern in Gemeinschaft ausgeübt. Sand- und Kieslieferung, Fuhrhalterei und Speisewirtschaft. Oberdorf Nr. 30.

Zimmerei- und Sägereiarbeiten, Holzhandlung. — 7. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Philipp Müller & Söhne**, in Villigen (S. H. A. B. 1923, Seite 1896), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Philipp Müller**, in Villigen, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Philipp Müller, von und in Villigen. Zimmerei, Sägerei und Holzhandlung. Vortor.

Weinhandlung. — 8. September. Die Firma **Adolf Holliger-Steiner**, in Reinach (S. H. A. B. 1923, Seite 1285), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Spezerei- und Tuchwaren. — 8. September. Inhaber der Firma **Paul Schumacher, Sohn**, in Frick, ist Paul Schumacher, von Sulz bei Laufenburg, in Frick. Spezerei- und Tuchwaren. Bahnhofstrasse Nr. 18.

Kurhaus und Soolbad. — 8. September. Die Firma **Christian Anz-Grimm**, in Mumpf (S. H. A. B. 1923, Seite 278), ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

Kurhaus und Soolbad. — 8. September. Inhaber der Firma **Charles Anz-Stocker**, in Mumpf, ist Charles Anz-Stocker, von Laufenburg, in Mumpf. Kurhaus und Soolbad. Hotel Sonne.

Kolonialwaren, Dünger- und Futtermittel, Baumaterialien. — 8. September. Inhaber der Firma **Fridolin Brogli-Wendelspiess**, in Wegenstetten, ist Fridolin Brogli-Wendelspiess, von und in Wegenstetten. Kolonialwarengeschäft, Düngermittel, Futtermittel und Baumaterialien en gros und en détail. Mitteldorf Nr. 121.

Fabrikation und Handel in Maschinen und Maschinenteilen. — 8. September. Die Firma **Adolf Heusser, Mechanische Werkstätte**, in Murgenthal (S. H. A. B. 1910, Seite 2122), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Sägerei, Holzhandel, Wirtschaft. — 8. September. Inhaber der Firma **Bernhard Füglistaller, Säger**, in Jonen, ist Bernhard Füglistaller, von und in Jonen. Sägerei und Holzhandlung und Wirtschaft zum Kreuz. Gebäude Nr. 70.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Pendulettes et émaux d'art. — 1925. 5 septembre. Le chef de la maison **Arthur Imhof**, à la Chaux-de-Fonds, est Arthur-Emile Imhof, de Iffwil (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Fabrication de pendulettes et émaux d'art. Rue du Collège n° 21.

5 septembre. Le chef de la maison **Madame Jeanne Perrin, Chaussure Michel**, à la Chaux-de-Fonds, est Dame Jeanne-Marie Perrin, de Noiraigue, domiciliée à la Chaux-de-Fonds. Commerce de chaussures de luxe, en particulier de «Chaussures Michel». Rue Léopold Robert n° 41.

Bureau du Locle

Alimentation générale. — 26 août. La raison **Ch. Petitpierre**, alimentation générale, avec siège principal à Neuchâtel et succursales au Locle et aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. du 1er novembre 1916, n° 257, page 1665), est radiée d'office ensuite de la radiation de l'établissement principal.

Bureau de Neuchâtel

5 septembre. Suivant acte du 2 septembre 1925, reçu Max Petitpierre, docteur en droit, notaire, à Neuchâtel, et sous la raison sociale **Société Immobilière de Prébarreau**, il est créé une société anonyme dont le siège est à Neuchâtel et qui a pour but l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles. Elle peut aussi, d'une manière générale, s'occuper de toutes affaires immobilières, commerciales, industrielles et financières. Elle acquerra pour le prix de fr. 55,000 l'immeuble formant l'article 5554 du cadastre de Neuchâtel. La durée de la société n'est pas déterminée. Le capital social est de fr. 15,000, divisé en trente actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration d'un membre au moins. Ce conseil est actuellement composé d'un seul membre en la personne de Jules-Henri Perret, originaire de la Chaux-de-Fonds et du Locle, industriel, domicilié à Hauterive. La société est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature de son administrateur. Bureaux: Prébarreau.

Genf — Genève — Ginevra

1925. 2 septembre. Aux termes d'acte passé devant Me Tapponnier, notaire, à Genève, le 29 août 1925, et de statuts y annexés, il a été constitué, sous la dénomination de **Banque des Intérêts Privés S. A.**, une société anonyme dont l'objet consiste en toutes opérations bancaires, en particulier en opérations immobilières et gestions d'intérêts privés et, d'une façon générale, toutes opérations se rattachant au but principal. Le siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinq cent mille francs (fr. 500,000), divisé en 500 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont au porteur. Il est, en outre, créé cent parts de fondateurs, au porteur, sans valeur nominale, qui seront remises aux fondateurs en proportions des actions par eux souscrites. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administreé par un conseil d'administration composé d'un à cinq membres. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur-délégué ou de deux administrateurs. Le premier conseil d'administration est composé de: Alphonse Millet, expert-comptable près la Cour d'appel de Paris, de nationalité française, à Paris (France); Charles Meister, administrateur de sociétés, de Bâle-Ville, au Petit-Saconnex, et Maurice Gottret, avocat, de Veyrier, à Genève. Par décision du conseil d'administration en date du 29 août 1925, les fonctions d'administrateur-délégué ont été conférées à Charles Meister sus-qualifié. Bureaux: 6, Boulevard du Théâtre.

4 septembre. Aux termes d'actes passés devant Me Tapponnier, notaire, à Genève, le 3 septembre 1925, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Mona**, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Le siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de six mille francs (fr. 6000), divisé en six actions de mille francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur-délégué, s'il en est désigné un, et, en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est composé de Paul Lenoir, régisseur, de et à Genève. Bureaux: 8, Boulevard Georges Favon.

Denrées coloniales en gros. — 5 septembre. La société en nom collectif «L. Mottet et Cie», commerce de denrées coloniales en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 2 juillet 1920, page 1272), est déclarée dissoute depuis le 30 juin 1925. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **L. Mottet et Cie en liqon**, par l'associé Louis-Marc Mottet, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

Combustibles. — 5 septembre. La société en nom collectif «Waldvogel et Auberson», commerce de combustibles, gros et détail, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 22 décembre 1924, page 2097), est déclarée dissoute depuis le 13 août 1925. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Waldvogel et Auberson en liqon**, par Louis Chapon, expert-comptable, de et à Genève, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

Droguerie. — 7 septembre. La raison **B. Vock**, commerce de droguerie, gros et détail, à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1908, page 1250), est radiée ensuite de remise de commerce.

Droguerie. — 7 septembre. Le chef de la maison **Pierre Chatillon**, à Genève, est Pierre-Louis-Edouard-Marie Chatillon, de Veyrier, domicilié à Genève. Commerce de droguerie, gros et détail. 5, Rue de la Confédération.

Chaînes d'or. — 7 septembre. La maison **Gay frères**, fabrique de chaînes d'or, à Genève (F. o. s. du c. du 1er mai 1922, page 839), confère procuration à Edouard Dufour, de Pregny, domicilié aux Eaux-Vives.

Entreprise de bâtiments et de travaux publics. — 7 septembre. La société en nom collectif **G. Thévenaz et L. Dumonthay**, entreprise générale de bâtiments et de travaux publics, à Genève (F. o. s. du c. du 12 janvier 1911, page 52), est déclarée dissoute depuis le 1er mai 1925. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Georges Thévenaz», à Genève (F. o. s. du c. du 31 juillet 1925, page 1331), cette société est radiée.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1925. 8. September. Die Ehegatten **Felix Hermann Locher**, von Bern, Kaufmann, und Emma geb. **Bürki**, beide wohnhaft Sulgenauweg 12, in Bern, haben durch Ehevertrag vom 30. Juli 1925 den bisherigen Güterstand des altbernischen Rechts aufgehoben und Güterverbindung vereinbart. Die Ehegatten haben sich güterrechtlich auseinandergesetzt. Der Ehemann ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft Locher & Co., Verwaltung, Vermietung und Verkauf der Besitzung Spitalgasse 40, in Bern.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 59741. — 24 août 1925, 8 h.

A. Haag, fabrication,

Travers (Suisse).

Produits chimiques, tels que: Encaustique, cirages, graisse à chaussure, graisse à harnais, graisse à sabots, graisse à traire, parfums, alcool de menthe.

Nr. 59742. — 14. August 1925, 8 Uhr.

Aluminiumfabrik Gontenschwil A. G. (Fabrique d'objets en aluminium Gontenschwil S. A.) (Gontenschwil Aluminium Products Company Limited), Fabrikation,

Menziken (Schweiz).

Halbfabrikate aus Aluminium, Bestandteile aus Aluminium, Riemenscheiben, geschweisste Gefässe und Konstruktionsstücke aller Art aus Aluminium, Bleche, Rondellen, Folien, Draht, Profilstäbe, Röhren, Schleifbügel und Nieten, alle aus Aluminium, Aluminium-Gusswaren, genietete und geschweisste Aluminium-Kessel und -Behälter aller Art.

"STANDARD"

(Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Nrn. 19184 und 19185 der Aluminiumwarenfabrik Gontenschwil A. G. früher in Gontenschwil).

N° 59743. — 6 août 1925, 8 h.

Vve. Françoise Julie Mercier née Fabre; Claude Jules Camille Mercier; Melle. Elise Marguerite Léonie Mercier, enfants majeurs; et René Lucien Joseph Mercier; Henri Gabriel Jean Joseph Mercier; Joseph Yves Hubert Mercier; Marie Odile Elise Mercier; et Jeanne Clotilde Léonie Mercier, enfants mineurs (communauté d'héritiers), fabrication et commerce,

Nancy (France).

Lampes à acétylène.

Nr. 59744. — 7. August 1925. 8 Uhr.

H. R. Hilfiker & Cie., Fabrikation,
Bäretswil (Zürich, Schweiz).

Baumwollgewebe.

Nr. 59745. — 25. August 1925, 8 Uhr.

Leopold Mosetter, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Hustenpastillen und -tabletten.

N° 59746. — 25 août 1925, 8 h.

Louis Schorer Horlogerie „Exor", fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, pendules, pendulettes, réveils, leurs pièces détachées.

EXOR

N° 59747. — 25 août 1925, 8 h.

Louis Schorer Horlogerie „Exor", fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, pendules, pendulettes, réveils, leurs pièces détachées.

EXORA

N° 59748. — 25 août 1925, 8 h.

Louis Schorer Horlogerie „Exor", fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, pendules, pendulettes, réveils, leurs pièces détachées.

OREX

N° 59749. — 25 août 1925, 8 h.

Louis Schorer Horlogerie „Exor", fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, pendules, pendulettes, réveils, leurs pièces détachées.

EXON

N° 59750. — 25 août 1925, 8 h.

Louis Schorer Horlogerie „Exor", fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, pendules, pendulettes, réveils, leurs pièces détachées.

EVER-RIGHT

Nr. 59751. — 15. August 1925, 11 Uhr.

Ed. Weber vormals Weber & Fischer, Fabrikation,
Triengen (Luzern, Schweiz).

Zigarren und andere Tabakfabrikate.

Nr. 59752. — 19. August 1925, 17 Uhr.

Adolf Nerre, Handel,
Basel (Schweiz).

Blechwaren.

Nerres

Nr. 59753. — 17. August 1925, 8 Uhr.

Minute Tapioca Company, Fabrikation und Handel,
Orange (V. St. v. Amerika).

Zubereitete Tapioca.

N° 59754. — 25 août 1925, 8 h.

Comptoir général de Vente de la montre Roskopf
Société anonyme Vve. Chs. Léon Schmid & Cie., fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres.

(Renouvellement avec extension d'emploi de la marque n° 19187).

N° 59755. — 25 août 1925, 8 h.

Comptoir général de Vente de la montre Roskopf
Société anonyme Vve. Chs. Léon Schmid & Cie., fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres.

(Renouvellement du n° 19188).

N° 59756. — 25 août 1925, 8 h.

Comptoir général de Vente de la montre Roskopf
Société anonyme Vve. Chs. Léon Schmid & Cie., fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres.

W.F

(Renouvellement du n° 19189).

N° 59757. — 25 août 1925, 8 h.

Comptoir général de Vente de la montre Roskopf
Société anonyme Vve. Chs. Léon Schmid & Cie., fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres.

WILLE FRERES

(Renouvellement du n° 19190).

N° 59758. — 2 septembre 1925, 8 h.

Maspero Frères Limited, fabrication et commerce.
Londres et Le Caire (Grande-Bretagne et Egypte).

Tabac manufacturé.

(Renouvellement du n° 19655).

Nr. 59759. — 19. August 1925, 17 Uhr.

„Radiorex" Radiotechnische Werkstätte A. Vogel,
Fabrikation und Handel,
Bern (Schweiz).

Radiomaterial und -Apparate.

RADIOREX

Nr. 59760. — 20. August 1925, 8 Uhr.

Westdeutsche Thomasphosphat Werke G. m. b. H.,
Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

Einrichtungen an elektrischen Oefen, Elektroden, Elektrodenabdichtungen.

Stobie

Nr. 59761. — 20. August 1925, 8 Uhr.

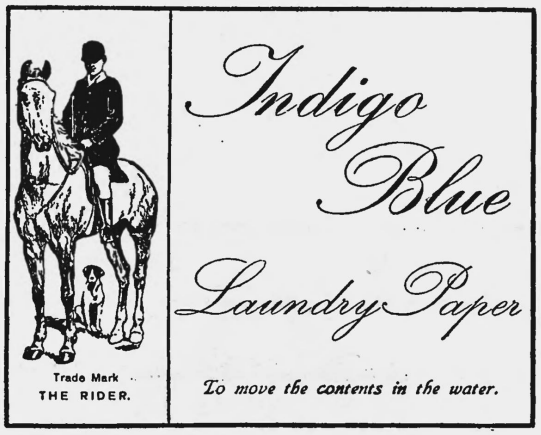
Hermann Rahm, Handel,
Olten (Schweiz).

Deckblatt für Briefumschläge.

Nr. 59762. — 21. August 1925, 8 Uhr.

M. Moos-Grellinger, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Waschblaupapier.



N° 59763. — 22 août 1925, 8 h.

Les Fils de Jacques Meyer, fabrication et commerce,
Bruxelles (Belgique).

Montres, parties de montres et étuis.

LA SOMPTUEUSE

(Transmission du n° 18498 de Les Fils de Jacques Meyer, à La Chaux-de-Fonds).

N° 59764. — 22 août 1925, 8 h.

Les Fils de Jacques Meyer, fabrication et commerce,
Bruxelles (Belgique).

Montres, parties de montres et étuis.

CHEMIN-DE-FER EUROPÉEN

(Transmission du n° 18503 de Les Fils de Jacques Meyer, à La Chaux-de-Fonds).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Diskontosätze — Taux d'escompte

(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

	1925 31. VIII. o.	1925 31. VIII. p.	1925 23. VIII. o.	1925 23. VIII. p.	1925 15. VIII. o.	1925 15. VIII. p.	1925 7. VIII. o.	1925 7. VIII. p.	1925 7. IX. o.	1925 7. IX. p.	1924 7. IX. o.	1924 7. IX. p.	1923 7. IX. o.	1923 7. IX. p.
Schweiz	4	2	4	2	4	2	4	2	4	2	4	3 3/4	4	3 3/4
Paris	6	5 1/2	6	5 1/8	6	5 1/8	6	5 1/2	6	5 1/2	6	5 1/8	5	4 3/8
London	4 1/2	3 13/16	4 1/2	3 3/4	4 1/2	4 3/16	4 1/2	4 1/4	4 1/2	3 13/16	4	3 7/8	4	3 9/16
Berlin	9	7 1/2	9	7 5/8	9	8	9	8	9	7 5/8	10	—	30	29 3/4
Milano	7	8 1/2	7	7 1/2	7	7 1/2	7	7 1/2	7	8 1/2	5 1/2	5 3/8	5 1/2	5 3/8
Bruxelles	5 1/2	5 1/8	5 1/2	5 1/8	5 1/8	5 1/8	5 1/2	5 1/8	5 1/2	5 1/4	5 1/8	5 1/4	5 1/2	5
Wien	10	—	10	—	10	—	10	—	9	—	15	—	9	9
Amsterdam	4	4	4	3 3/4	4	3 5/8	4	3 5/8	4	4	5	2 5/8	4	3
New-York	3 1/2	3 1/4	3 1/2	3 1/4	3 1/2	3 1/4	3 1/2	3 1/4	3 1/2	3 5/8	3	2 5/16	4 1/2	4 1/2
Spanien	5	—	5	—	5	—	5	—	5	—	5	—	5	—
Schweden	5	—	5	—	5	—	5	—	5	—	5 1/2	—	4 1/2	—

o. = offiziell (officiel). p. = privat (hors banque). [1]) Call money.

Kurs für Sichtdevisen auf: [1]) — Cours du change à vue sur: [1])

Gesetzliche Parität (Parité légale:) £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

		Paris	London	Deutschl.	Italie	Bruxelles	Wien	Amsterd.	New-York	Spanien	Schweiz.
1925	7. IX.	24.22	25.11	123.20	20.65	28.—	72.85	208.27	5.17 1/4	73.62	138.55
	31. VIII.	24.17	25.04 1/4	122.80	19.27	23.25	72.60	207.77	5.16	74.05	138.50
	23. VIII.	24.15	25.04	122.61	18.71	23.34	72.44	207.54	5.15 3/16	74.10	138.24
	15. VIII.	24.—	25.01	122.53	18.51	23.11	72.37	207.08	5.14 3/4	74.08	138.25
	7. VIII.	24.15	25.00 1/4	122.50	18.65	23.11	72.37	206.76	5.14 3/4	74.14	138.19
1924	7. IX.	27.99	23.65 3/4	1.25[2])	23.13	26.37	74.40[6])	203.70	5.30 6/16	69.47	140.55
1923	7. IX.	30.60	25.09 1/2	0.10[3])	23.56	25.11	77.19[5])	217.87	5.55 3/8	74.—	146.92
1922	7. IX.	41.29	23.48	0.37[4])	22.81	38.85	0.0075[6])	204.89	5.25 6/16	81.30	139.17
1921	7. IX.	44.57	21.77 1/4	6.24[4])	25.17	43.84	0.61[6])	185.10	5.85	75.75	125.—

[1]) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — [1]) Les cours signifient cours de la *demande*.
[2]) Für 1 Billion Mark — [2]) Pour 1 trillion de Mark.
[3]) Für 1 Million Mark — [3]) Pour 1 million de Mark.
[4]) Für 100 Mark — [4]) Pour 100 de Mark.
[5]) Für — pour K. 1.000.000.
[6]) Für — pour K. 100.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Ueberweisungskurse vom 10. September an — Cours de réduction à partir du 10 septembre)

Belgique fr. 23.10; Dänemark Fr. 131.—; Freie Stadt Danzig Fr. 101.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.30; Italie fr. 22.—; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.20; Ungarn (pro Million) Fr. 73.—; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.

Royal Insurance Company Limited, Liverpool
Direction pour la Suisse: Staehelin & Frommlet à Bâle

Bilan au 31 décembre 1924

Actif		Passif	
£			£
3,919,601.—.—	Engagements des actionnaires.	Capital social	8,259,169.16. 9
35,020,432. 8. 1	Placements portant intérêts.	Réserves techniques:	
1,186,959. 4. 3	Postes de l'actif portant peu d'intérêts.	Pour risques en cours, réassurances déduites	26,351,010.14.11
140,091. 9.11	Comptes débiteurs des sociétés d'assurances et de réassurances.	Pour sinistres à régler, réassurances déduites	3,128,301.16. 3
2,782,834.15. 2	Autres créances.	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances	2,127,526.—. 5
		Engagements	590,842.13.10
		Fonds de prévoyance du personnel	384,493. 3.—
	(B. 71)	Autre passif et créditeurs divers	1,357,138. 8. 1
		Compte de profits et pertes	851,436. 4. 2
43,049,918.17. 5			43,049,918.17. 5

Liverpool, 25 août 1925. Royal Insurance Company Limited. J. J. Atkinson, directeur.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G. — **Anzeigen — Annonces — Annunzi** — Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Schweizerischer Bankverein

Basel

Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne — La Chaux-de-Fonds
Neuchâtel — Schaffhausen — London
Biel - Chiasso - Herisau - Le Locle - Nyon
Aigle - Bischofszell - Morges - Les Ponts - Rorschach - Vallorbe

Gegründet 1872

Aktienkapital und Reserven: Fr. 153,000,000

Wir sind gegenwärtig, zu pari, Abgeber von

5% Obligationen unserer Bank

auf 3, 4 oder 5 Jahre fest

gegen bar oder im Tausch gegen rückzahlbare eigene Obligationen.

Die Obligationen werden am Ende der Laufzeit ohne Kündigung zur Rückzahlung fällig. Die Titel können, je nach Wunsch, auf den Namen oder auf den Inhaber gestellt werden und sind mit Halbjahrescoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen. 28 (5853 Q)

BASEL, im September 1925. **Die Direktion.**

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen des 3½ % Anleihens der Schweizerischen Centralbahn, vom 1. Juni 1894 von Fr. 30,000,000.

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3½ % Central-Suisse, du 1er juin 1894 de fr. 30,000,000

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am 15. Dezember 1925 folgende 195 Obligationen von Fr. 1000 des 3½ % Anleihens der Schweizerischen Centralbahn, vom 1. Juni 1894, zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unsern Kreiskassen in Lausanne, Luzern und Zürich, sowie bei den grössern schweizerischen Bankinstituten.

Suivant plan d'amortissement, les 195 obligations de fr. 1000 de l'emprunt 3½ % Central-Suisse, du 1er juin 1894, sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 15 décembre 1925:

à notre caisse principale, à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Lucerne et Zurich, ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

(6825Y) '2509

Nos	41896—41900	47236—47240	54191—54195	60806—60810
	41931—41935	47906—47910	55401—55405	61016—61020
	42006—42010	47976—47980	56221—56225	61186—61190
	42391—42395	48236—48240	56331—56335	63366—63370
	42886—42890	48526—48530	58186—58190	64516—64520
	43206—43210	49781—49785	58566—58570	64601—64605
	43776—43780	49881—49885	58621—58625	65821—65825
	44436—44440	50811—50815	58666—58670	67621—67625
	45326—45330	51726—51730	58946—58950	68841—68845
	46971—46975	51751—51755	59691—59695	

Mit dem 15. Dezember 1925 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Ces titres cesseront de porter intérêt le 15 décembre 1925.

Bern, den 1. September 1925. — Generaldirektion der S B B.

Berne, le 1er septembre 1925. — Direction générale des C F F.

Zu vermieten per 1. November

in Zentraler Lage der Stadt Bern, in modernem Geschäftshaus

2 Bureaux

in separatem Appartement mit Dependenzen. Lift, Zentralheizung. Jahresmiete Fr. 2250.

Auskunft unter Chiffre **H. A. B. 2449** bei **Publicitas Bern.**

Aktiengesellschaft für Gasunternehmungen

Glarus

4½ % Anleihen 1909/10 von Fr. 2,375,000

Den Inhabern unserer 4½ % Anleihen 1909/10 wird bei Bezahlung der per 1. Oktober 1925 fällig werdenden Coupons durch die nachbezeichneten Banken ein neuer

Couponsbogen

ausgehändigt. Die Inhaber des letzten Coupons Nr. 32 vom Anleihen 1909 und Nr. 31 vom Anleihen 1910 werden zum Bezuge des neuen Couponbogens ohne weiteres als berechtigt erachtet. -(3781 Z)

Ausgabestellen:

Aktiengesellschaft Leu & Co. Zürich.
Herren C. J. Brupbacher & Cie. Zürich.

GLARUS, den 10. September 1925.

Die Direktion.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen der 4 % Anleihen der schweizerischen Bundesbahnen von 1912 und 1914

Remboursement d'obligations des emprunts 4 % des chemins de fer fédéraux de 1912 et 1914

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am 31. Dezember 1925 folgende 1030 Obligationen der 4 % Anleihen der schweizerischen Bundesbahnen von 1912 und 1914 zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unsern Kreiskassen in Lausanne, Luzern und Zürich, sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

Les 1030 obligations suivantes des emprunts 4 % des chemins de fer fédéraux, de 1912 et 1914, sont sorties au tirage et seront remboursées le 31 décembre 1925:

à notre caisse principale à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Lucerne et Zurich, ainsi qu'aux caisses des principales banques suisses.

4 % Anleihen von 1912. — Emprunt 4 % de 1912.

300 Obligationen zu Fr. 500, Lit. A. — 300 obligations de fr. 500, Lit. A.

Nos	51— 100	22001—22050	28901—28950
	9351—9400	27751—27800	39901—39950

250 Obligationen zu Fr. 1000, Lit B. — 250 obligations de fr. 1000, Lit. B.

Nos	3301—3350	12201—12250	33351—33400
	5701—5750	14401—14450	

40 Obligationen zu Fr. 5000, Lit. C. — 40 obligations de fr. 5000, Lit. C.

Nos 661—680 2541—2560

4 % Anleihen von 1914. — Emprunt 4 % de 1914.

300 Obligationen zu Fr. 500, Lit. A. — 300 obligations de fr. 500, Lit. A.

Nos	42401—42450	46451—46500	60101—60150
	43001—43050	59151—59200	60601—60650

100 Obligationen zu Fr. 1000, Lit. B. — 100 obligations de fr. 1000, Lit. B.

Nos 50201—50250 64601—64650

40 Obligationen zu Fr. 5000, Lit. C. — 40 obligations de fr. 5000, Lit. C.

Nos 4041—4060 5421—5440

Mit dem 31. Dezember 1925 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von frühern Auslosungen dieses Anleihens sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Ces titres cesseront de porter intérêt le 31 décembre 1925.

Les obligations suivantes des mêmes emprunts, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement: -2506

4 % Anleihen von 1912. — Emprunt 4 % de 1912.

Rückzahlbar auf 31. Dezember 1922: — Remboursables le 31 décembre 1922:

2 Obligationen zu Fr. 500, Lit. A. — 2 obligations de Fr. 500, Lit. A.
Nos 28690—28691

Rückzahlbar auf 31. Dezember 1924: — Remboursables le 31 décembre 1924:

7 Obligationen zu Fr. 500, Lit. A. — 7 obligations de fr. 500, Lit. A.
Nos 5887 11956—11959 11966—11967

4 % Anleihen von 1914. — Emprunt 4 % de 1914.

Rückzahlbar auf 31. Dezember 1924: — Remboursables le 31 décembre 1924:

9 Obligationen zu Fr. 500, Lit. A. — 9 obligations de fr. 500, Lit. A.
Nos 43866 47081—47086 47746 52436

Bern, den 1. September 1925. — Generaldirektion der S B B.

Berne, le 1er septembre 1925. — Direction générale des C F F.

Praktisch eingeteilte Möbel
für das
Privat-Büro
liefern äußerst preiswürdig

Co FÜRRER
Münsterhof 13, Zürich

Katalog und Offerte verlangen

W. KAUFMANN ~ BERN
Treuhand-Institut für Handel und Industrie
Spezialfach: Industrielle Expertisen · Revisionen

Tüchtige Kraft

mit gründlicher kaufmännischer Bildung, Deutsch, Französisch und Englisch in Wort und Schrift perfekt,
sucht andere Stelle.
Bescheidene Gehaltsansprüche.
Offerten unter Chiffre H. A. B. 2519 an Publicitas Bern.

Gourmands
überspringen in Biel einen Zug, um im Bahnhofbuffet zuspeisen
BUFFET Gd Widmer BIEL

Schweizer und Rumänische Bank
Bukarest, Str. Smardan Nr. 9
Statutarisches Kapital Lei 100,000,000 Bisher volleinbezahltes Kapital Lei 60,000.000

Bank- und Handelsoperationen aller Art
Annahme von Depotgelder, rückzahlbar auf Verlangen oder auf fixen Termin gegen Zinsvergütung bis zu 8 %

— Informationen kostenfrei — 1698

Schweizerische Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen des 3½ % Anleihens der Gotthardbahn vom 1. April 1895

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3½ % Gotthard du 1er avril 1895

Nach Massgabe der Bedingungen für das 3½ % Anleihen der Gotthardbahn, vom 1. April 1895, werden am 30. September 1925 folgende ausgelosten 1230 Obligationen zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern, bei unseren Kreiskassen in Lausanne, Luzern und Zürich, sowie bei den üblichen Zahlstellen in der Schweiz und in Deutschland.

Aux termes des conditions de l'emprunt 3½ % du chemin de fer du Gothard, du 1er avril 1895, les 1230 obligations sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le 30 septembre 1925:

à notre caisse principale à Berne, à nos caisses d'arrondissement à Lausanne, Lucerne et Zurich. ainsi qu'aux domiciles habituels de paiement en Suisse et en Allemagne.

700 Obligationen zu Fr. 500. — 700 obligations de fr. 500.

№ 4501— 4520	20561—20580	33841—33860	63541—63560	81041—81060
7681— 7700	24901—24920	43601—43620	67321—67340	81301—81320
9881— 9900	25661—25680	44941—44960	68281—68300	81421—81440
10481—10500	25841—25860	48061—48080	75541—75560	85161—85180
13241—13260	30281—30300	51281—51300	76381—76400	86541—86560
16201—16220	31041—31060	53821—53840	76921—76940	88341—88360
18681—18700	31221—31240	60521—60540	80961—80980	92901—92920

530 Obligationen zu Fr. 1000. — 530 obligations de fr. 1000.

№ 1691— 1700	18901—18910	30411—30420	46701—46710	59881—59890
2561— 2570	18981—18990	30891—30900	46791—46800	63161—63170
4031— 4040	19851—19860	31951—31960	48341—48350	64291—64300
4381— 4390	21451—21460	32411—32420	50021—50030	66281—66290
5381— 5390	22931—22940	35231—35240	50781—50790	66361—66370
5501— 5510	23201—23210	40041—40050	53221—53230	67001—67010
7351— 7360	25231—25240	41811—41820	54141—54150	71281—71290
8831— 8840	25621—25630	42221—42230	54761—54770	73111—73120
12521—12530	27021—27030	42461—42470	55571—55580	73631—73640
13161—13170	27201—27210	44401—44410	56521—56530	
13791—13800	28091—28100	46021—46030	59571—59580	

Am 30. September 1925 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Ces titres cesseront de porter intérêt le 30 septembre 1925.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

(4907 Y) 1859

Rückzahlbar auf 30. September 1919: — Remboursables le 30 septembre 1919:
9 Obligationen zu Fr. 1000: — 9 obligations de fr. 1000: № 62264/68, 62283/86.

Rückzahlbar auf 30. September 1922: — Remboursable le 30 septembre 1922:
1 Obligation zu Fr. 1000: — 1 obligation de fr. 1000: № 18511.

Rückzahlbar auf 30. September 1923: — Remboursables le 30 septembre 1923:
4 Obligationen zu Fr. 1000: — 4 obligations de fr. 1000: № 8268, 13941/43.

Rückzahlbar auf 30. September 1924: — Remboursables le 30 septembre 1924:
53 Obligationen zu Fr. 500: — 53 obligations de fr. 500:
№ 21655/58, 31822/23, 31825/28, 47596/600, 57008/16, 62070/73, 73300, 75540, 77786/800, 82812/19.
21 Obligationen zu Fr. 1000: — 21 obligations de fr. 1000:
№ 1815/16, 37121/28, 44514, 49521/30.

Bern, den 10. Juni 1925.
Generaldirektion der S. B. B.

Berne, le 10 juin 1925.
Direction générale des C. F. F.

Magazine zum Globus, Zürich

Kündigung und Konversion
des 7 % Obligationen-Anleihens vom Jahre 1920 von Fr. 2,500,000

An Stelle des per 1. Oktober 1925 zur Rückzahlung fälligen Anleihens vom Jahr 1920 von Fr. 2,500,000 tritt die

Konversionsemission
von
Fr. 2,500,000 6 % Obligationen
unserer Gesellschaft.

Wir laden Sie höfl. zur Zeichnung zu den nachfolgenden Bedingungen ein:
1. Die Emission erfolgt für Konversions- und Neuzeichner **al pari.**
2. Die Laufzeit beträgt 5 Jahre.
   Sie beginnt am 1. Oktober 1925 und endet ohne Kündigung am 1. Oktober 1930.
3. Der Eidg. Wertschriftenstempel wird von der Gesellschaft getragen.
4. Es gelangen Titel à Fr. 500 und in beschränkter Anzahl à Fr. 100 mit ½jährlichen Coupons versehen zur Ausgabe.
5. Die Einzahlung und Konversion hat am 1. Oktober 1925 zu erfolgen, auf verspätete Einzahlungen werden 6 % Verzugszinsen in Anrechnung gebracht.
6. Bei Ueberzeichnung tritt entsprechende Reduktion ein.
7. Nebst diesen Bestimmungen gelten die Gesellschaftsstatuten.

Zeichnungen
werden vom:
5.—20. September 1925
entgegengenommen bei allen Geschäftskassen der **Magazine zum Globus in Zürich, Basel, Aarau, Chur, St. Gallen,** sowie bei den Zahlstellen: **Schweiz. Bankgesellschaft, Zürich, Eidg. Bank A. G. Zürich, Bankcommandite Guhl & Cie., Zürich, Bank in Zug, Zug.** 2482

Zürich, den 5. September 1925.

Der Verwaltungsrat. **Die Direktion.**

Spinnerei an der Birs A. G. in Liq., Aesch (Baselland)

Die Herren Aktionäre werden hierdurch auf **Montag den 21. September 1925, vormittags 11 Uhr,** zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen, die im **Stadtkasino Basel** (Sitzungszimmer) stattfinden wird.

TRAKTANDUM:
Feststellung der Durchführung der Liquidation.

Die Aktionäre, die an der ausserordentlichen Generalversammlung teilnehmen wollen, haben sich gemäss § 11 der Statuten mindestens 3 Tage vor der Versammlung auf dem Bureau der Gesellsenaft in Aesch anzumelden und sich über ihren Aktienbesitz durch Vorlage der Aktien oder der Depotscheine von Banken oder Notaren auszuweisen.

Aktionäre, die sich durch einen anderen Aktionär vertreten lassen wollen, haben die auf ihren Namen ausgestellte Legitimationskarte mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen. 2489

Aesch, den 5. September 1925.

Die Liquidationskommission
der Spinnerei an der Birs A. G. in Liq.

Bekanntmachung

Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Juni 1925 ist die **F. Schmid & Co. Aktiengesellschaft in Zürich** in Liquidation getreten. Die Gläubiger der genannten Aktiengesellschaft werden hierdurch gemäss Art. 665 S. O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden. 2502 (4108 Z)

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne